

Persona 3 Crossover

After the Years

Von fubukiuchiha

Kapitel 21: Der verschollene Erbe

-Mittwoch 25. Mai 2016-

Müde und ausgelaugt saßen die Schüler der 2-E in der Klasse und versuchten der Lektüre ihres Lehrer Mr. Edogawa zu folgen, doch bei dem Schwall an Worten der auf sie niederging schaffte es kaum einer wach zu bleiben. Selbst Kairi, die sonst mit Leichtigkeit dem Unterricht folgen konnte, biss bei diesem Lehrer auf Granit und verzweifelte fast. Aiden stützte seinen Kopf auf der Hand ab und versuchte verzweifelt nicht einzuschlafen. Sora hatte diesen Kampf schon vor einer dreiviertel Stunde aufgegeben und schlief mit dem Kopf auf dem Pult friedlich vor sich hin.

Naruko schüttelte sich kurz und versuchte ebenfalls wach zu bleiben, als plötzlich der Gong für die Durchsage ertönte "Achtung, Achtung, alle Lehrer bitte ins Faculty Office. Ich wiederhole: alle Lehrer bitte sofort ins Faculty Office." Mr. Edogawa sah etwas verblüfft drein, verließ jedoch den Saal und ließ die Schüler alleine zurück. Die meisten Schüler begannen sofort zu tuscheln, was denn los sei, denn solche ein Ausruf kam vielleicht einmal alle vier Jahre. Aiden sah zu Naruko, die in ihrer eigenen kleinen Welt versunken war "Hey Naruko, stimmt was nicht? Du bist so still."

Die Blondine drehte den Kopf zur Seite und blinzelte ein paar Mal verdutzt "Hä, was ist... wo ist denn Mr. Edogawa hin?" Aiden sah etwas irritiert zu Sora hinüber, der gerade gähmend aufwachte und Kairi dieselbe Frage stellte. Dies bereute der Stachelkopf sofort, denn als Strafe gab es einen Tritt ans Schienbein. Aiden drehte sich wieder zu Naruko um "Alle Lehrer sollten ins Faculty Office kommen, schläfst du eigentlich mit offenen Augen?" Die Blondine zog etwas verlegen den Kopf ein und sah zur Tischplatte "Nein, ich bin nur etwas in Gedanken..."

Aiden stützte den Kopf wieder auf seine Hand "Was bedrückt dich denn so? So kenn ich dich gar nicht." Das Mädchen verschränkte die Arme auf dem Pult und bettete den Kopf darauf "Nichts wildes, ich hatte nur einen schlechten Traum und der beschäftigt mich." Den folgenden Teil sprach sie sehr leise aus, damit niemand außer Aiden sie hören konnte "Ich hatte einen Traum, in dem Sasuke, dir und den anderen etwas furchtbares passiert ist... ich weiß klingt ziemlich doof..." Aiden nickte und lachte dann kurz auf "Nein es ist nicht doof, es zeigt nur dass du dir Sorgen um deine Freunde machst. Aber ich versichere dir, da wird nichts passieren. Wo wir gerade von Uchiha

sprechen, wo ist der Kerl eigentlich?" Die Blondine richtete sich wieder auf und schien etwas beruhigter zu sein "Äh, keine Ahnung... gestern war er auch nicht da gewesen..."

Eine Reihe vor Sora und Kairi sprang ein Schüler plötzlich auf und sah aus dem Fenster "Alter, die Polizei ist hier!" Alle Schüler sprangen auf und liefen zu den Fenstern, um besser sehen zu können und tatsächlich standen am Schultor mehrere Streifenwagen mit Blaulicht. Sora stieß Aiden in die Seite "Was geht denn hier ab? Ist jemand gestorben oder Amok gelaufen?" Auf die Frage bekam er direkt eine Klatsche von Kairi an den Hinterkopf "Spinnst du? Sowas sagt man nicht, Sora!" Der Stachelkopf hielt sich den Kopf und sah über die Schulter "Sorry... war nicht so gemeint."

Aiden belächelte die Reaktion der beiden nur, als er wieder aus dem Fenster sah "Meinst du die sind wegen Tenno hier? Ich meine, sie war schließlich mehrere Tage spurlos verschwunden." Sora zuckte mit den Schultern und sah sich kurz in der Klasse um "Keine Ahnung, aber gut möglich. Ist dir eigentlich aufgefallen, dass Mr. Perfect schon seit zwei Tagen fehlt. So perfekt ist er wohl auch wieder nicht, er wird wohl auch krank." Aiden zog eine Augenbraue nach oben "Meinst du? Stimmt eigentlich... stört mich allerdings nicht sonderlich." Bei dem Gedanken daran, dass Sasuke seine Hilfe so einfach ausgeschlagen hatte konnte er nur den Kopf schütteln.

Weiter kam Aiden nicht, als wieder die Glocke läutete und eine weitere Durchsage ertönte "Achtung. Achtung, die folgenden Schüler finden sich bitte vor dem Faculty Office ein: Haruka Tenno, Naruko Uzumaki und Aiden Kurosaki. Ich wiederhole Haruka Tenno, Naruko Uzumaki und Aiden Kurosaki finden sich bitte vor dem Faculty Office ein."

Die Blicke aller Schüler waren auf Aiden und Naruko gerichtet, die sich entgeistert ansahen. Da sie jedoch niemanden warten lassen wollten verließen die beiden ihren Klassensaal und trafen im Gang auf Haruka, die sichtlich nervös wirkte "Was wollen die denn von uns dreien? Kurosaki-Kun, Uzumaki, habt ihr irgendwas angestellt?" "Nein," kam es von beiden zurück und zu dritt gingen die Schüler zum Faculty Office.

Im Gang vor dem Lehrerzimmer stand ein junger Mann mit schwarzen Haaren und Polizeiuniform, der aufsaß als die drei näher kamen. Neben ihm stand ein Mann im fortgeschrittenen Alter im grauen Anzug und nach hinten gekämmten grauen Haaren, der die Schüler aufmerksam musterte. Aiden und Haruka zuckten unter dem harten Blick zusammen, doch Naruko wandte sich an den Polizisten mit den schwarzen Haaren "Obito-San, was ist denn los? Warum sollten wir hier her kommen?"

Der Polizist wandte sich nun komplett der Blondine zu und Aiden konnte sein Gesicht sehen, wobei die gesamte rechte Gesichtshälfte des Polizisten vernarbt war "Dazu kommen wir gleich Naruko. Ihr beide seid Mrs. Tenno und Mr. Kurosaki, richtig?" Die beiden Angesprochenen nickten zögerlich, als die Tür zum Faculty Office aufging und eine junge Frau mit schulterlangem, blauem Haar auf den Gang trat. Naruko stieß Aiden leicht an und deutete auf die Frau "Hey Aiden-Kun, ist das nicht die Frau vom Konzert? Die Freundin von Risetete." Kurz musste der Junge überlegen, doch dann konnte er Narukos Verdacht bestätigen "Ja das ist die Detektivin. Was macht die hier?"

Naoto sah auf die drei Schüler, ehe sie sich an die Polizisten wandte "Uchiha-Kun du

übernimmst bitte Mrs. Tenno, Kurosawa-San sie befragen Mrs. Uzumaki und ich übernehme Mr. Kurosaki." Die drei Persona-User warfen sich einen besorgten Blick zu, als der Mann mit Namen Obito Haruka zu sich winkte und mit in die Bücherei nahm. Der Grauhaarige deutete Naruko an in die Krankenstation zu gehen, was die Blondine erst nach kurzem zögern tat. Nun war Aiden mit Naoto alleine, doch die junge Frau deutete ihm an ihr zu folgen.

Besorgt ging Aiden gehorsam hinter der Detektivin her und endete im Raum der Schülervertretung. Naoto zeigte auf einen Stuhl und langsam nahm Aiden Platz und sah sich der Detektivin gegenüber. Eine Weile sah die Frau Aiden nur an, was bei dem Jungen ein ziemliches Unbehagen bereitete. Ihm war klar, dass Naoto hier eine Art Geduldsspiel abzog und genau da lag das Problem, denn Geduld war etwas was Aiden definitiv nicht aufbringen konnte.

Dann endlich begann Naoto zu reden "So erst ein paar Formalitäten, du bist Aiden Kurosaki, 16 Jahre alt, Wohnhaft im Wohnheim an der Iwatodai Station und seit April auf dieser Schule, richtig?" Der Junge nickte kurz als Naoto ein paar Blätter auf dem Tisch ausbreitete "Du brauchst nicht nervös zu sein, ich will dir nur ein paar Fragen stellen." "Okay... nur zu..." Naoto schob Aiden ein Bild hin, auf dem er eindeutig Sasuke erkennen konnte "Du erkennst diesen Schüler, oder?"

Aiden nickte erneut und sah wieder zu der Frau "Ja, Uchiha. Was ist mit ihm?" "Dazu kommen wir gleich, in welcher Beziehung stehst du zu Sasuke Uchiha?" Dabei zog Naoto einen Block unter dem Pult hervor und war bereit alles zu notieren, was aus Aidens Mund kam "Ähm... naja, wir gehen in dieselbe Klasse, sind im selben Sportclub aber sonst hab ich nicht viel mit ihm zu tun. Warum, was ist denn los?"

Naoto lehnte sich in ihrem Stuhl zurück "Wie gesagt, dazu kommen wir gleich. Ist es richtig, dass du mit Uchiha einmal im Kendoclub aneinander geraten bist?" Aiden dachte kurz nach und nickte dann wieder "Das war kein richtiges aneinandergeraten..." "'Sondern?" "Ich hab mich mit ihm wegen einer Lappalie gestritten und bin dabei... etwas ausfallend geworden und dafür hat er sich... nennen wir es revanchiert." Naoto schrieb ein paar Zeilen auf "Definiere 'Revanchiert'." Dem Schüler war nicht wohl dabei diese Geschichte wieder aufzuwärmen "Er hat mich während dem Kendotraining ziemlich heftig vermöbelt..." Die junge Detektivin schrieb eifrig weiter auf, ehe sie wieder aufsaß "War die Sache damit erledigt?"

Dem Braunhaarigen gefiel nicht in welche Richtung dieses Gespräch lief "Naja, ich habe ein wenig später wieder das Gespräch mit ihm gesucht und mich entschuldigt. Er hat es einfach so hingenommen und seitdem ist nichts weiter zwischen uns passiert. Ich glaube er hat Angst seinen Ruf zu ruinieren." Naoto nickte nur und schrieb wieder etwas auf ihren Zettel, kurz darauf zog sie einen anderen Zettel hervor, den sie Aiden hinschob "In den Unterlagen der Schule habe ich das Formular hier gefunden, du hast eine Empfehlung für den Schülerrat bekommen aber noch nicht angenommen. Warum?"

Aiden dachte lange darüber nach, er hatte schon mit dem Gedanken gespielt aber ihn wieder verworfen, da er so wenig Zeit wie möglich mit Sasuke verbringen wollte "Ich hab schon dran gedacht, aber ich wollte dann doch nicht..." Naoto sah Aiden mit

einem eindringlichen Blick an "Wegen Uchiha?" Erst gab er keine Antwort, doch dann nickte er zaghaft "Ja... ist mir jetzt mal eine Frage erlaubt?"

"Das war gerade eine Frage," gab Naoto relativ gelassen von sich, was Aiden erst mal sprachlos machte, doch dann faltete die junge Frau die Hände "Du darfst gerne noch eine stellen." Der Schüler ließ kurz den Kopf hängen, denn diese Frau hatte ihn schon um den Finger gewickelt "Warum stellen sie mir diese ganzen Fragen, was ist denn passiert?"

Nach kurzem Überlegen lehnte sich die Detektivin ein Stück zurück "Sasuke Uchiha ist seit Montagabend verschwunden. Seine Eltern haben uns informiert, dass er das letzte Mal von seinem Vater vor der Schule gesehen wurde. Eine letzte Frage meinerseits: Wann hast du Uchiha das letzte Mal gesehen?" Auf diese Frage konnte Aiden schnell Antwort geben und berichtete von seiner ungewollten Lauschaktion und seinem kurzen Gespräch mit Sasuke, ehe dieser seinen Vorschlag ignoriert hatte und da war es ihm doch zu blöd geworden.

Als er geendet hatte schrieb Naoto noch einige Dinge in ihre Notizen, ehe sie sich erhob "Das wäre es dann soweit von mir. Wenn du irgendwas seltsames in Erfahrung bringst geb mir Bescheid. Du kannst jetzt zurück in deine Klasse gehen." Etwas zögerlich stand der Braunhaarige auf und ging zur Tür, wo er einen letzten Blick auf die Frau warf und anschließend den Raum verließ.

Auf dem Flur kamen ihm gerade Naruko und Haruka entgegen, wobei erstere in Tränen aufgelöst war und sofort zu Aiden lief um ihren Kopf an seine Brust zu lehnen "Aiden-Kun! Sasuke... er..." Aiden hielt das Mädchen an den Schultern fest und drückte sie sanft von sich "Beruhig dich, Naruko. Ich hab es mitbekommen, seid ihr auch dazu befragt worden?" Die beiden Mädchen nickten, als Naruko wieder in Tränen ausbrach und sich gegen Aiden warf, während Haruka die Arme hinter dem Rücken verschränkte "Kurosaki-Kun, meinst du ihm ist dasselbe passiert wie mir?" Auf diese Frage begann Naruko noch heftiger zu schluchzen, weswegen Aiden ihr sanft den Rücken tätschelte "Ich fürchte ja, aber sicher wissen wir es erst wenn wir nachsehen. Wir sollten aber nichts überstürzen, wenn Uchiha morgen nicht da ist gehen wir nach der Schule rüber. Hoffen wir mal, dass es nicht notwendig ist..."

Die beiden Mädchen nickten nochmal und dann gingen sie zurück in ihre Klassenzimmer. Kaum waren die Schüler in ihren Klassen verschwunden kam Naoto aus dem Raum "Interessant. Ich hab mir doch gedacht, dass der Junge irgendwas verheimlicht." Während Naoto die Treppe hinabstieg zog sie ihr Handy aus der Tasche und wählte schnell eine Nummer, ehe sie sich das Telefon ans Ohr hielt. Nach dreimaligem Klingeln erklang eine männliche Stimme aus dem Hörer "Hier Narukami." "Yu-Senpai, hier ist Naoto. hast du kurz einen Moment Zeit für mich, es ist wichtig," aufgrund der ernsten Tonlage von Naotos Stimme stimmte der junge Mann am Telefon zu "Sicher Naoto, schieß los." "Also es geht um folgendes..."

Als die Schulglocke das Ende der Schule verkündete machte Aiden sich auf den Weg zum Kendo, wobei anscheinend irgendjemand die Sache mit Sasuke mitbekommen hatte, denn es gab nur ein Gesprächsthema im Training. Auch Aiden konnte sich nicht wirklich konzentrieren und bekam mindestens zehnmal das Schwert von Sakura auf

die Finger. Irgendwann hatte auch Masamune genug von dem Theater und ermahnte jeden einzelnen sich gefälligst zu konzentrieren.

Als die Mitglieder sich trotz der Ermahnung ihres Senpais immer noch nicht richtig konzentrierten, bekam der lilahaarige fast einen Wutanfall und das schienen auch die restlichen Clubmitglieder zu bemerken. Tatsächlich verging das restliche Training ohne Zwischengespräche und nach dem Umziehen machte Aiden sich auf den Rückweg, wobei er am Schultor auf den Fußballclub traf.

Die Fußballer schienen sich über etwas zu unterhalten, wobei Aiden sofort auf Sora zusteuerte und den Stachelkopf einfach mitzog "Hey Leute, sorry ich muss mir Sora mal kurz ausleihen." Der restliche Club warf sich überraschte Blicke zu, während sich die beiden Persona-User entfernten. Nach einer Weile befreite Sora sich aus Aidens Griff und lief jetzt neben seinem Freund her "Was ist denn los, Aiden? Hat das was mit den Polypen zu tun, die heute in der Schule waren?"

Aiden winkte schnell mit der Hand ab und ging weiter in Richtung des Bahnhofs "Das bereden wir, wenn wir wieder im Wohnheim sind. Beeil dich sonst verpassen wir den Zug." "Ich bin heute schon genug gelaufen, man...", jammerte Sora hatte jedoch keine andere Wahl, als sich zu beeilen um mit Aiden mit zu halten.

Als die beiden Jungs am Wohnheim ankamen, musste Sora sich erst mal die Beine massieren während Aiden bereits eintrat. Im Foyer befanden sich bereits seine drei Mitbewohnerinnen, Rei saß auf dem Sessel und hatte die Knie an den Körper gezogen, Haruka saß auf der rechten Couch und streichelte Kiara die nun jedoch zu Aiden getrottet kam. Während der Junge seine Katze hochhob fiel sein Blick auf Naruko, die in an der Treppe stand und sich ihr Handy ans Ohr hielt und anscheinend gerade am zuhören war.

Sora betrat nun ebenfalls das Foyer, schloss die Tür und ließ sich auf die freie Couch fallen. Ein leises stöhnen kam dem braunen Stachelkopf über die Lippen, während er wieder seine Oberschenkel massierte "Oh man, das war heute kein Training, sondern Folter... Riku, du bist gemein..." Haruka zog skeptisch eine Augenbraue nach oben, ehe sie sich Aiden zuwandte "Ist bei dir alles okay Kurosaki-Kun? Was wollte diese Polizistin genau von dir?"

Aiden stieß Sora kurz gegen das Bein, damit er ihm Platz machte und setzte sich zu seinem Freund "Sie hat mir mehrere Fragen zu Uchiha gestellt, da ich mehrmals mit ihm aneinander geraten bin. Was war denn bei dir?" Die Brünette zog ebenfalls die Beine auf die Couch und strich sich ein paar Haare aus dem Gesicht "Naja, der Polizist hat mir einige Fragen zu meinem verschwinden gestellt. Anscheinend wollte er eine parallele zu Uchiha-Kun suchen..."

Sora hob müde den Kopf und sah zu Haruka "Was meinst du mit parallele zu Uchiha? Was ist denn mit unserem Mr. Perfect?" Rei legte den Kopf schief und sah zu Sora "Wer ist Mr. Perfect? Ein Freund von euch?" Zur Antwort schüttelte Sora demonstrativ den Kopf und stöhnte erleichtert auf, als Rei zu ihm kam und seine schmerzenden Beine massierte "Ah, du bist ein Engel Rei-Chan." Das Mädchen mit den Blumenspannen lächelte fröhlich und tauschte mit Aiden den Platz, als Naruko zu ihnen kam und sich neben Haruka niederließ.

Auf die fragenden Blicke ihrer Freunde hin begann das Mädchen zu erzählen "Das war gerade Mikoto-San, Sasukes Mama. Anscheinend ist Sasuke am Montag nach der Schule nicht nach Hause gekommen und seitdem hat ihn keiner mehr gesehen. Mikoto ist mit den Nerven vollkommen am Ende, vor allem da das Sasuke überhaupt nicht ähnlich sieht..."

Aiden kaute auf seinem Daumennagel herum, ehe er sich an die Blondine wandte "Bist du dazu von diesem Polizist befragt worden?" "Ja, es ist ja kein Geheimnis, dass ich am besten mit Sasuke klar komme. Helfen konnte ich aber nicht, der Typ war total gruselig..." enttäuscht und traurig sank das Mädchen förmlich in sich zusammen, als Haruka versuchte das Thema zu wechseln "Ähm Uzumaki, kann es sein dass du den Polizist mit den schwarzen Haaren gekannt hast?"

Naruko hob fragend den Blick, als Aiden sich einmischte und dabei leicht nach vorne lehnte "Gute Frage Tenno, da fällt mir ein du hast den Mann mit dem Vornamen angesprochen, Obito hast du ihn glaube ich genannt. Ist der mit Uchiha verwandt, zumindest hat die Detektivin ihn auch 'Uchiha-Kun' genannt."

Kurz blies sich Naruko einige lästige Haare aus dem Gesicht, ehe sie zu Aiden sah "Ja ist er, Obito ist glaube ich ein Onkel von Sasuke. Etwas schräg, aber ein netter Kerl... Was machen wir jetzt wegen Sasuke?" Die Blicke der Schüler wanderten zu Aiden, der von seinem Sessel aufstand und in die Runde sah "Das habe ich eben schon mit Naruko und Tenno besprochen, wir warten morgen noch ab. Wenn Uchiha morgen immer noch nicht auftaucht gehen wir nach der Schule in die Shadowwelt und suchen ihn."

Die Gruppe beratschlagte sich die restliche Zeit und dann verabschiedete sich Sora von seinen Freunden um sich auf den Heimweg zu machen.

-Shadowwelt-

Eine leichte Brise wehte über den Vorplatz zur Gekkoukan Highschool, über den ein Junge mit schwarzer Kleidung und Cape ging. Sein Ziel war die Person, die vor dem Schultor stand und den Kopf in den Nacken gelegt hatte. Zen blieb neben dem Jungen stehen und sah ebenfalls in den Himmel "Ich spüre wieder eine Person hier, sie machen weiter..." Der zweite Junge nahm die Kopfhörer von seinen Ohren und strich sein blaues Haar zurecht, dass sein rechtes Auge verdeckte "Sie werden nicht aufhören, nicht so einfach... ich hoffe bloß dass er bereit ist."

Zen drehte den Kopf zur Seite und sah seinen Partner an "Er hat eine ähnliche Ausstrahlung wie du Makoto. Ich glaube er schafft das, wir werden ihm allerdings helfen müssen." "Ich werde mich etwas ausruhen müssen, wenn es soweit ist werde ich ihn wieder auf die Probe stellen," mit diesen Worten begann Makoto Körper zu leuchten und langsam löste er sich in blaue Schmetterlinge auf.

Bevor er ganz verschwand sah er noch mal zu Zen "Wie geht dein Plan voran?" Zen lachte kurz und wandte sich zum gehen "Es ist komplizierter als ich dachte, aber Aufgeben ist keine Option. Wir sehen uns Makoto." Zen schritt mit wehendem Cape davon, während Makoto sich komplett auflöste und in der Nacht verschwand.

